

Inhaltsverzeichnis

0. Vorwort	4
1. Einleitung	5
2. Buchdruckgeschichtliche Entwicklungen	9
2.1. Phasen des Buchdrucks	9
2.2. Entstehung der Druckschriften	10
2.3. Frühe deutschsprachige Drucke verschiedener Wissensgebiete	15
2.4. Die Herausbildung von Konventionen	22
2.4.1. Konventionen in der Buchgestaltung	22
2.4.2. Konventionen bei den Druckschriften	25
2.4.2.1. Exkurs: Konventionen im außerdeutschen Sprachgebiet	29
2.5. Zusammenfassung	30
3. Der Buchdruck und die Entstehung der modernen deutschen Fachsprachen	33
3.1. Voraussetzungen	33
3.1.1. Gesellschaftliche Voraussetzungen	33
3.1.2. Technologische Voraussetzungen	35
3.2. Die Veränderung der Wahrnehmung	37
3.3. Ziele und Aufgaben der Autoren	39
3.4. Die Herausbildung von Steuerungsmechanismen für die Erstellung von Fachschriften	42
3.4.1. Das Kriterium der Wahrheit	42
3.4.2. Das Kriterium der Vermehrung und Verbesserung	44
3.4.3. Das Kriterium des Nutzens	45
3.4.4. Das Kriterium der Neuheit	48
3.4.5. Zusammenfassung	50
3.5. Sprachliche und textgestaltende Auswirkungen	52
3.5.1. Die Wahl des Deutschen	52
3.5.2. Umsetzung im Buchdruck	55
3.5.2.1. Orientierung an der Zielgruppe	55
3.5.2.2. Text-Bild-Koordination	57
3.5.2.3. Volkssprachliche Metaphern	58
3.5.2.4. Argumentative Textteile	59
3.5.2.5. Sprachliche Mittel	60

3.5.3.	Zusammenfassung	62
4. Entlehnung von Fremdwörtern in "Architectura civilis"-Traktaten		64
4.1.	Historische Entwicklung	64
4.1.1.	Das Berufsbild des Architekten im Wandel	64
4.1.2.	Die Architectura-Traktate	66
4.1.3.	Einfluß früherer deutschsprachiger Drucke zur Architektur	67
4.2.	Mögliche Gründe für die Entlehnung von Fremdwörtern	73
4.3.	Begründung der Korpusauswahl	76
4.4.	Methodisches Vorgehen bei der Erstellung des Korpus	78
4.5.	Buchdrucktechnische und sprachliche Verfahren	80
4.5.1.	Wendel Dietterlins Werk von 1593 und 1594	81
4.5.1.1.	ARCHITECTVRA UND AUSTHEILUNG V. SEÜLN	81
4.5.1.2.	Umstände der Entstehung	82
4.5.1.3.	Entlehnung von Fremdwörtern	83
4.5.1.4.	Zusammenfassung	92
4.5.2.	Gabriel Kramers Werk von 1600	95
4.5.2.1.	ARCHITECTVRA VON DEN FVNF SEVLEN	95
4.5.2.2.	Hintergründe der Entstehung	96
4.5.2.3.	Entlehnung von Fremdwörtern	97
4.5.2.4.	Zusammenfassung	102
4.5.3.	Joseph Furttenbachs Werk von 1628	105
4.5.3.1.	Architectura civilis	105
4.5.3.2.	Hintergründe der Entstehung	105
4.5.3.3.	Entlehnung von Fremdwörtern	108
4.5.3.4.	Zusammenfassung	115
4.5.4.	Georg Andreas Böcklers Werk von 1648	117
4.5.4.1.	COMPENDIVM ARCHITECTUVRAE CIVILIS	117
4.5.4.2.	Hintergründe der Entstehung	118
4.5.4.3.	Entlehnung von Fremdwörtern	119
4.5.4.3.1.	Genusübernahme bei den Nomina	127
4.5.4.3.2.	Numeruskennzeichnung bei den Nomina	130
4.5.4.3.3.	Kasusanzeige bei den Nomina	132
4.5.4.4.	Zusammenfassung	133
4.5.5.	Johann Indaus Werk von 1686	138
4.5.5.1.	Wienerisches Architectur=Kunst und Saeulen=Buch	138
4.5.5.2.	Hintergründe der Entstehung	138
4.5.5.3.	Entlehnung von Fremdwörtern	140

4.5.5.4.	Zusammenfassung	144
4.5.6.	Paul Deckers Werke von 1711 und 1716	146
4.5.6.1.	Fuerstlicher Baumeister / Oder: Architectura civilis	146
4.5.6.2.	Hintergründe der Entstehung	147
4.5.6.3.	Entlehnung von Fremdwörtern	149
4.5.6.4.	Zusammenfassung	152
5. Ergebnisse		155
5.1.	Typographische Verfahren	155
5.2.	Konventionen und Kriterien der Textstruktur	156
5.3.	Sprachliche Verfahren	158
5.4.	Außersprachliche Gründe	162
6. Korpus		167
Abkürzungen		167
Tabelle 1: Wendel Dietterlin 1593/94		168
Tabelle 2: Gabriel Kramer 1600		172
Tabelle 2a: Gabriel Kramer 1600: Nomina		183
Tabelle 3: Joseph Furttenbach 1628		185
Tabelle 4: Georg Andreas Böckler 1648		219
Tabelle 5: Johann Indau 1686		253
Tabelle 6: Paul Decker 1711/16		265
7. Bibliographie		274
7.1.	Primärliteratur (Quellen)	274
7.2.	Sonstige Primärliteratur	275
7.3.	Sekundärliteratur	278